

Leanne Shapton

BEDEUTENDE OBJEKTE UND
PERSÖNLICHE BESITZSTÜCKE
AUS DER SAMMLUNG VON
LENORE DOOLAN UND
HAROLD MORRIS, DARUNTER
BÜCHER, MODE UND
SCHMUCK

Aus dem Amerikanischen von
Rebecca Casati

»Dieser Aschenbecher stand neben dem Bett, auf der Seite der Lady.«

»Ich werde Ihr Andenken wie einen Schatz hüten.«

»Wenn Aschenbecher reden könnten ...«

»Ganz richtig, ja.«

Graham Greene, *Das Ende einer Affäre*

Wir suchen überall das Unbedingte, und finden immer nur Dinge.

Novalis

BEDEUTENDE OBJEKTE UND
PERSÖNLICHE BESITZSTÜCKE
AUS DER SAMMLUNG VON
LENORE DOOLAN UND
HAROLD MORRIS, DARUNTER
BÜCHER, MODE UND
SCHMUCK

Auktionshaus Strachan & Quinn, New York, 14. Februar 2010
Die Versteigerung findet um 10 Uhr Ortszeit, 16 Uhr MEZ, statt.

Wir haben uns entschieden, diesem Auktionskatalog den Wortlaut einer Postkarte voranzustellen, die 2008 von Harold Morris geschrieben wurde. Morris' Besitz wird hier versteigert, zusammen mit dem seiner Freundin Lenore Doolan und den Geschenken, die das Paar von Freunden und Familienmitgliedern erhalten hat.

– Strachan & Quinn, 2010

Liebe Lenore,

nächsten Monat werde ich für einen Job ein paar Tage in New York sein. Es wäre schön, wenn wir uns sehen könnten. Ich habe Dir mehrere Briefe geschrieben und sie dann alle in eine Schublade gesteckt, und da stecken sie immer noch.

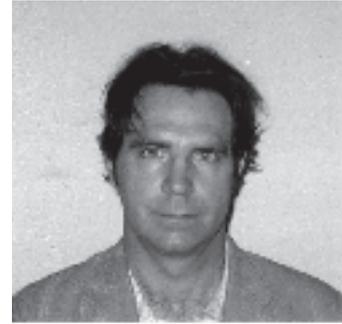
Weißt Du noch: Vor genau einem Jahr sind wir uns zufällig in der Oyster Bar über den Weg gelaufen, und als wir dann spätnachts nach Hause spazierten, hast Du mich gefragt: Hast Du jemals eine Beziehung beendet und es hinterher bereut? Ich habe nicht darauf geantwortet, aber heute wünschte ich, ich hätte gesagt: »Ja. Die mit dir.« Denn das wäre meine ehrliche Antwort gewesen.

Ich habe keine Ahnung, ob Du gerade in einer Beziehung bist. Jaclyn und ich nehmen jedenfalls eine Auszeit. Bin also wieder allein!

Dein Hal



1001



1002



1003



1004

1001

Ein Foto von Lenore Doolan, das sie im Alter von 26 Jahren zeigt

Ein Originalfarbfoto von Doolan, das sie an ihrem Arbeitsplatz in der Redaktion der *New York Times* zeigt. Aufgenommen 2002 von Adam Bainbridge, einem Kollegen von Doolan.
10 x 15 cm / \$10–20

1002

Ein Passfoto von Harold Morris, das ihn im Alter von 39 Jahren zeigt

Ein Originalabzug von Morris, aufgenommen 2002 im Vorfeld eines Fotoauftrags, der ihn auf die Philippinen führte.
5 x 5 cm / \$10–20

1003

Eine Einladung

Eine Einladung zu einer Halloween-Party bei Morris' guten Freunden, den Fotoagenten Rekha Subramanian und Paulo Vitale, am 31. Oktober 2002.
10 x 13 cm / \$5–10

1004

Eine Serie von Fotos

Darauf abgebildet sind Lenore Doolan und ihr Collegefreund Kyle Kaplan, verkleidet für Halloween.
15 x 10 cm / \$10–20

(3)



1005



1006

1005

Ein Foto von Morris und Doolan

Ein Foto von Morris und Doolan bei der Halloween-Party von Rekha Subramanian und Paulo Vitale. Morris ist als Harry Houdini verkleidet und Doolan als Lizzie Borden. Dies ist das erste bekannte Bild, das die beiden zusammen zeigt. Urheber unbekannt. Spuren von Reißnägeln an den Ecken. 10 x 15 cm / \$25–30

1006

Eine handschriftliche Notiz

Eine kurze handschriftliche Notiz auf einer grünen Cocktailserviette. Wortlaut: »lenore_doolan@nytimes.com«. Leichte Gebrauchsspuren, etwas verknittert.

13 x 13 cm / \$15–20

1007

Ein handschriftlicher Brief

Ein handschriftlicher Brief von Ann Doolan an ihre Schwester Lenore, datiert auf den 1. November 2002. Wortlaut in Auszügen: »Verrückt, dass Du ihn schon kanntest – daran sieht man mal wieder, dass es NUR ums richtige Timing geht. Ich finde, er klingt nett. Was Du bei ihm für Neckerei gehalten hast, war wahrscheinlich einfach das gute alte Balzverhalten. Müssen wir uns Sorgen machen, dass er sich als Harry Houdini verkleidet hat? Das bedeutet entweder, dass er immer wieder bei Dir auftauchen wird, ODER, dass er ein Meister des Verschwindens ist ...«

Verfasst auf blassrosa Papier der Firma G. Lalo, Vergé de France.

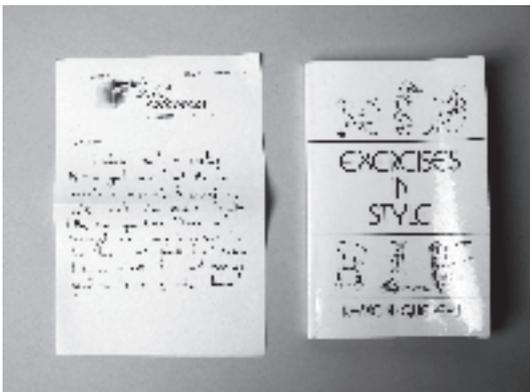
20 x 15 cm / Nicht illustriert / \$15–20



1008



1009



1010

1008

Ein buntes auffälliges Shirt und eine Postkarte

Ein hell gemustertes Baumwollshirt mit Pailletten-Applikation. Von Marjan Pejroski. Etwas ausgebleicht, bereits getragen. Größe S. Anbei befindet sich eine Postkarte aus dem Museum of Modern Art, die eine Fotografie von Wolfgang Tillmans zeigt und das T-Shirt als Geschenk ausweist. Darauf eine kurze Kugelschreiber-Notiz von Morris an Doolan. Wortlaut: »Nie kauft mir jemand was zum Anziehen.« \$20–30

1009

Gesellschaftsspiel mit Spielsteinen

Acht Scrabble-Buchstaben in einem Briefumschlag, die die Worte »THANK YOU« ergeben. Dazu ein Original Scrabble-Brettspiel (Copyright © 1987). Alle Teile intakt, Ecken des Spielkartons leicht abgenutzt. \$20–30

1010

Queneau, Raymond

Exercises in Style [dt. *Stilübungen*] (New Directions, 1981), Taschenbuchausgabe. Auf Seite 114 liegt ein unvollendeter Brief von Harold Morris an seinen engsten Freund, den Fotografen Jason Frank, geschrieben auf Briefpapier des Hotel Chicagoan, datiert auf den 4. November 2002. Wortlaut in Auszügen: »Sie hat mir Scrabble-Buchstaben geschenkt, die die Worte ›thank you‹ ergaben, ich hatte allerdings erst ›okay hunt‹, ›a hunk toy‹ und ›yank thou‹ gelegt, bevor ich drauf kam. Am nächsten Tag hat sie mir dann den Rest des Spiels ...«

25 x 18 cm / \$10–20



1012

1011

Der Ausdruck einer E-Mail mit Wegbeschreibungen sowie eine handschriftliche Notiz

Eine E-Mail, datiert auf den 25. November 2002, verfasst von Morris an Doolan, mit der Wegbeschreibung zu einem Haus in Croton Falls, NY. Anbei eine mit Kugelschreiber verfasste Notiz in Doolans Handschrift. Wortlaut:

»Thanksgiving / Croton Falls / Freitag / Grand Central Metro-North / Süßkartoffeln / Nachtsch ... Kürbiskuchen / Bananenbrot / Buttertörtchen? / Omis Rezept / Wein? / UND IHN / IHN / IHN / HAL.«

18 x 22 cm.

Nicht illustriert / \$15–20

1012

Eine Reihe Polaroids

Sechs Polaroids, die Doolan in diversen Freizeitoutfits zeigen, aufgenommen von ihrer Freundin Jessica Frost, einer Stylistin.

9 x 10 cm / \$20–30

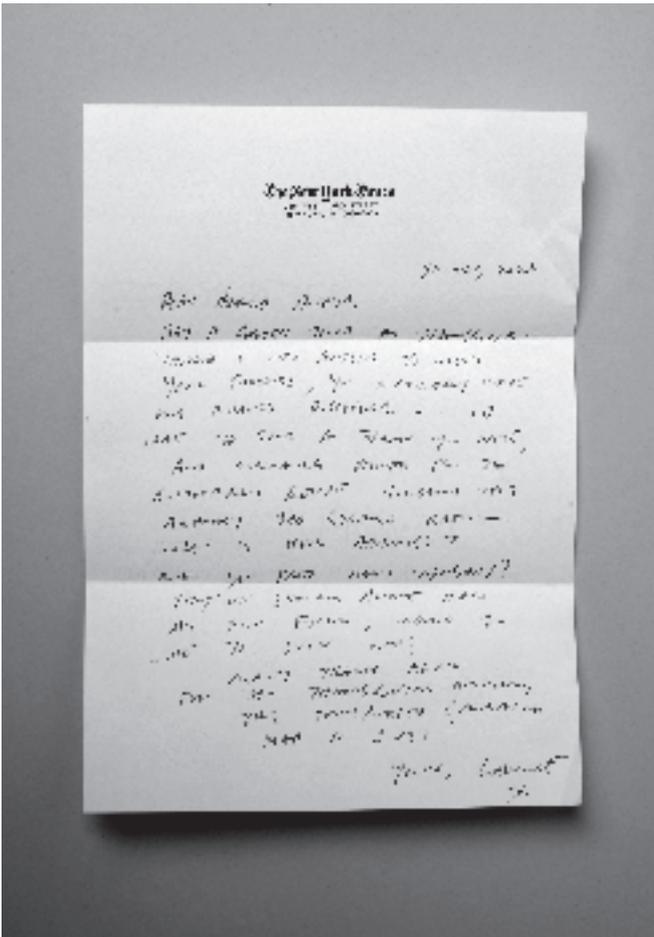
(6)



1013



1014



1015

1013

Eine DVD

Eine DVD des Films *Strange Brew* [dt. *Zwei Superflaschen räumen auf*] mit Bob und Doug McKenzie (gespielt von Dave Thomas und Rick Moranis). In gutem Zustand.

19 x 14 x 1,3 cm / \$10–20

1014

Eine Farbfotografie

Eine Fotografie von Doolan und Morris beim Thanksgiving-Dinner. Urheber unbekannt.

Spuren von Reißnägeln an den Ecken.

10 x 15 cm / \$10–20

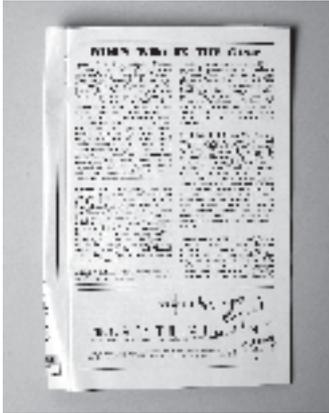
Doolan trägt eines der Outfits aus Nr. 1012.

1015

Eine handschriftliche Notiz

Eine handschriftliche Notiz von Doolan an Morris, verfasst auf Briefpapier der *New York Times*. Auszug: »Lieber Harold Houdini, ich habe mich königlich amüsiert an Thanksgiving – während ich sehr unsicher war, wie Deine Freunde auf mich reagieren würden, hast Du meine Nervosität einfach weggezaubert ... Ich würde gern eine Dankeschön-Karte schreiben, und Marianne hat nach dem Rezept für die Buttercremetorte gefragt. Zum Totlachen, dass sie den Film *Strange Brew* schon hat – wie lautet ihre Adresse?«

17 x 18 cm / \$15–20



1017

1016

Zwei Kinokarten

Zwei nicht eingelöste Kinokarten für den Film *Annie Hall* [dt. *Der Stadtneurotiker*] im Kino Film Forum, New York. 6 x 4 cm / Nicht illustriert / \$5–15



1018

1017

Ein Programmheft des Theaterstücks *Dinner at Eight*

Ein Programmheft von *Dinner at Eight* [dt. *Dinner um acht*] im Vivian Beaumont Theater. An den Seitenrändern versehen mit einer handschriftlichen Korrespondenz zwischen Doolan und Morris: »Weinst Du?« / »Nein, Allergie.« / »Du weinst!«

22 x 15 cm / \$10–15

1018

Zwei Farbfotografien

Eine der beiden Fotografien zeigt Doolan in Brooklyn, wartend vor Morris' Apartment in der Sherman Street 11A, die andere zeigt Morris vor Doolans Apartment in der Grove Street 84 im West Village.

10 x 15 cm / \$20–40

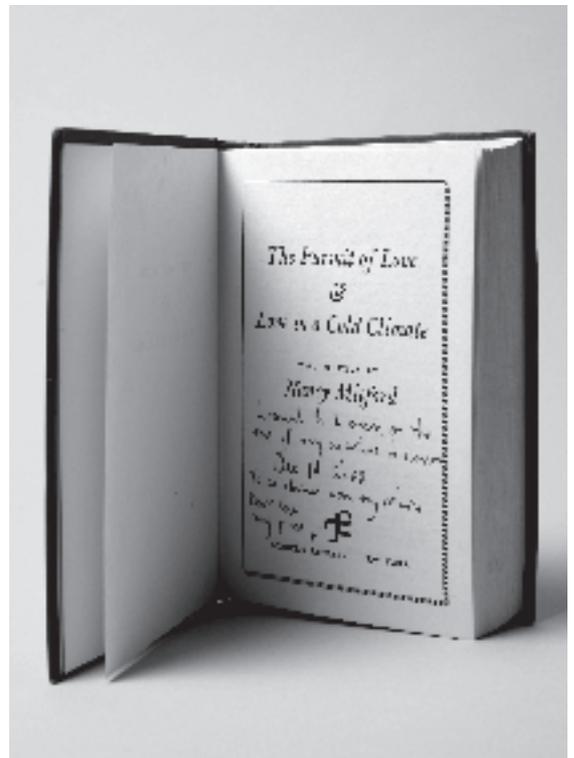
(2)

1019

Mitford, Nancy

The Pursuit of Love [dt. *Englische Liebschaften*] und *Love in a Cold Climate* [dt. *Liebe eisgekühlt*] (Modern Library Edition, 1982), gebundene Ausgabe. Schutzumschlag fehlt. Wortlaut der Widmung: »Verliehen an Lenore am Vorabend meiner Abreise nach London am 11. Dez. 2002. Wird nach meiner Rückkehr zurückgefordert. Vergib meinen Platz nicht. H.«

15 x 23 x 3 cm / \$ 12–20



1019

Eine Sammlung von elf Postkarten

Elf Postkarten, versandt von Morris an Doolan während Morris' dreiwöchigem Aufenthalt in England, 11.–30.

Dezember 2002. Unterschiedliche Größen.

\$30–50

(11)

1. Postkarte, die Diana, die Prinzessin von Wales, zeigt. Abgestempelt am 12. Dezember 2002 in London, England. Wortlaut auf der Rückseite in Auszügen: »Geh hin – ich weiß nicht wohin, bring das – ich weiß nicht was für meine grauäugige Prinzessin. Deine irisch-katholische Zurtückhaltung hat mein Verlangen nur noch stärker entfacht. (Obwohl, bist du überhaupt katholisch?) Deine Ansage von gerade mal zehn Postkarten beeindruckt mich null. Es ist mein erklärtes Ziel, Dich zu übertrumpfen. Du wirst auf jeden Fall zehn kriegen, pass auf! Diese erste schreibe ich Dir aus dem Charlotte St. Hotel, über einem Teller Frühstücks-Heringe. Ich denke voller Liebe an Dich und freue mich kein bisschen auf die kommenden, trostlosen Wochen ...«

2. Postkarte, die die Fotografie *Little Red Riding Dior* von Jack Pedota zeigt, 1992. Abgestempelt am 13. Dezember 2002 in London, England. Wortlaut auf der Rückseite: »Butterschnitte, habe heute Morgen Dein entzückendes Polaroid erhalten. Bin mir nicht sicher wegen des Kleides. Zu schlicht, zu schwarz, zu nüchtern für Dich, obwohl Du natürlich SEHR hübsch darin aussiehst. Ich bin rasend eifersüchtig auf jeden Mann (und einige der Damen), die bei Eurer Betriebsfeier zugegen sein werden. Kuss.« (Siehe Nr. 1021, Doolans Polaroid.)

3. Postkarte, die das Balthus-Gemälde *Domeuse* (1943) zeigt. Abgestempelt am 14. Dezember 2002 in London, England. Wortlaut auf der Rückseite in Auszügen: »War letzten Abend auf einer Vernissage in der Tate. Habe mich vom Wein-Gelage davongestohlen, um mir einen reizenden Balthus im dritten Stock anzusehen. Stellte mir vor, Du stündest neben mir und wir betrachteten ihn gemeinsam ...«

4. Postkarte, die einen Doppeldeckerbus zeigt. Abgestempelt am 16. Dezember 2002 in London, England. Wortlaut auf der Rückseite: »Liebste Lenore: / Danke für Deinen Brief. (Ich liebe Deine Briefe!) Ich schicke in Kürze was über den Teich für Dich, also aufgepasst. Werde wie befohlen die elterliche Adresse angeben. Hier ist mein Zeitplan: / Vom 19.–23. Dezember Charlotte St. Hotel, 15.–17. Charlotte St. London W1T 1RJ / vom 23.–28. Dezember (mit Mama) im Orchard House, Barkestein-Le-Vale, Notts, England WR12 7DU, Tel. 01386.852255 / Ich ruf Dich an, und Du

kannst mich natürlich ebenfalls jederzeit anrufen. (Stört mich nicht, wenn Du mich weckst!) Du fehlst mir so sehr, Hal.«

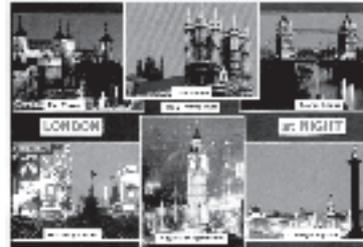
5. Postkarte, die die Man Ray-Fotografie *Lips*, ca. 1930, zeigt. Abgestempelt am 21. Dezember 2002 in London, England. Wortlaut auf der Rückseite in Auszügen: »Es schiffst hier, der Job ist öde, vermisse Dich und denke die ganze Zeit an Dein Gesicht / die ganze Zeit / die ganze Zeit ...«

6. Postkarte, die den Elizabeth Salon, Belvoir Castle, zeigt. Abgestempelt am 25. Dezember 2002 in Nottinghamshire, England. Wortlaut auf der Rückseite in Auszügen: »Danke, oh danke Dir sehr für Dein reizendes Päckchen! Ich fing schon an zu glauben, ich hätte mir unsere ganze Geschichte nur eingebildet, und dass es wahnsinnig sein könnte, diese ganzen Karten in den Äther zu senden. Das kleine Känguru habe ich auf meinen Nachttisch gestellt, das Buttertörtchen augenblicklich verschlungen. Die CD läuft auf Heavy Rotation in meinem Peugeot-Mietwagen, das lavendelfarbene Hemd passt wie angegossen und all der Lesestoff ist wunderbar. Ich freu mich schon, mich in die Bücher zu vertiefen, auf dem Rückflug nach Amerika zu Dir. / Frohe Weihnachten, Liebbling.«

7. Postkarte, die die Skulptur *Der Kuss* von Auguste Rodin zeigt. Abgestempelt am 28. Dezember 2002 in Worcestershire, England. Wortlaut auf der Rückseite: »Nase, Hand, Handgelenk, Penis, Lippen und Zehen. Sehnsüchtig, Harold.« Mit Skizzen besagter Körperteile versehen (Kugelschreiber).

8. Postkarte, die eine Lithographie von *Elizabeth I*, 1966 von Gerhard Richter zeigt, abgestempelt am 27. Dezember 2002, in Nottinghamshire, England. Wortlaut auf der Rückseite: »Wie heißt es so schön: Daran, wie ein Mann seine Mutter behandelt, kann man ablesen, wie beziehungs-fähig er ist. Meine Mutter und ich stehen uns zwar nicht besonders nahe, aber ich rufe sie jede Woche an, und diese Postkarte an Dich schreibe ich im Zug, weil ich gerade von Weihnachten mit ihr zurückkomme. Wir haben Krabben-cocktail gegessen und jede Nacht Ingwer-Bier im »Red Lion« gekippt. Würde sterben für eine Bloody Mary. Vermisse Dich, mein süßestes Törtchen. Kuss, Hal. PS Hoffe, die letzte Karte war nicht zu viel des Guten, ich mach mir etwas Sorgen.«

9. Postkarte aus der National Portrait Gallery, die Anne Boleyn zeigt. Abgestempelt am 22. Dezember 2002, in London, England. Wortlaut auf der Rückseite in Auszügen:



1020

»Zwei an einem Tag! Frage mich nur, welche zuerst ankommt ...«

10. Postkarte, die die Nan Goldin-Fotografie *Joey and Andres in Bed, Berlin, 1992* zeigt. Abgestempelt am 22. Dezember in London, England. Wortlaut auf der Rückseite in Auszügen: »»Love, O careless Love ... I hear my ill-spirit sob in each blood cell ...« Auszug stammt aus dem Gedicht

»Skunk Hour« [dt. »Skunk-Stunde«] von Robert Lowell, einem von Morris' Lieblingsdichtern.

11. Postkarte von London bei Nacht. Abgestempelt am 29. Dezember 2002 in London, England. Wortlaut auf der Rückseite: »Morgen fliege ich!! Freu mich auf unser Wiedersehen – St. Regis! TODSCHICK! Kuss, H.«



1021

1021

Ein Polaroidfoto

Eine Fotografie von Doolan, auf der sie ein Cocktailkleid trägt. Auf dem Post-it, das auf der Rückseite angebracht ist, steht: *»Musste am Wochenende dringend dieses neue Kleid für die Weihnachtsfeier in der Redaktion kaufen! – Gefällt's Dir?«*

9 x 10 cm / \$10–20



1022

1022

Eine Mix-CD

Eine von Doolan für Morris gebrannte Mix-CD mit dem Titel *»Seasonal Ditty's for Hittymitty from Butterbitty«*. Tracklist: *»Snowflake Music«* von Mark Mothersbaugh / *»Winter a Go-Go«* von Yo La Tengo / *»Fox in the Snow«* von Belle and Sebastian / *»Song for the Myla Goldberg«* von The Decemberists / *»Makin Angels«* von Destroyer / *»Maybe This Christmas«* von Ron Sexsmith / *»Let's Not and Say We Did«* von den Silver Jews / *»At the First Fall of Snow«* von Hank Williams / *»Aliens (Christmas 1988)«* von The Rheostatics / *»Flowers in December«* von Mazzy Star / *»Better Be Home Soon«* von Crowded House / *»Guiding Light«* von Television / *»Come in from the Cold«* von Joni Mitchell / *»Bells On«* von Sloan / *»The Fairest of the Seasons«* von Nico.

12 x 14 cm / \$20–35



1023

1023

Eine Postkarte

Eine Postkarte, die das RCA-Gebäude in New York City zeigt, gesendet von Doolan an Morris. Der umseitige Text lautet: *»MIT DER HIER SIND ES ZEHN! Wir sehen uns im St. Regis, am 30. Dezember, 18 Uhr. L.«*

15 x 10 cm / \$10–20